



Sitzungsniederschrift der Jahreshauptversammlung

am 16. Februar 2020, im Schützenhof in Jever (großer Saal)

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

a) Manfred Lehmann eröffnete um 14.05 Uhr die satzungsgemäß einberufene Jahreshauptversammlung (JHV) und begrüßte die 60 Erwachsenen, 5 Jugendlichen des A.V. Jever e. V. sowie Gäste und die drei Pressevertreter.

Sodann begrüßte er den Ehrenvorsitzenden Heino van Freeden und das Ehrenmitglied Holger Kohls. Gleichzeitig bedankte er sich bei den Pressevertretern für die gute und faire Berichterstattung im letzten Jahr.

b) Auf Rückfrage des 1. Vorsitzenden gibt es keine Beanstandungen gegen die Art und Form der fristgerechten Einladung und die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. (Hinweis: Die JHV ist gem. Satzung beschlussfähig, wenn mehr als 30 Mitglieder anwesend sind)

c) Das Protokoll der JHV vom 17. Februar 2019, ist seit längerer Zeit auf der Homepage des A.V. Jever e. V. einzusehen und liegt aus ökologischen Gründen nicht mehr aus. Der Vorsitzende fragt nach Änderungswünschen oder Anmerkungen, die ggf. bestehen oder geäußert werden können. Dies ist nicht der Fall und das Protokoll wird einstimmig beschlossen.

d) Verstorben sind leider im letzten Jahr fünf unserer Vereinsmitglieder:
- aus dem Wangerland: Hennig Altmeyer, 40 Jahre, Hubert Penders, 83 Jahre,
- aus Jever: Wilhelm Voigt, 55 Jahre und Folkert Weyerts, 55 Jahre.
- aus Espelkamp: Peter Wolf, 70 Jahre

Der Vorsitzende bittet die JHV sich zum Gedenken an die Verstorbenen, für eine Schweigeminute, von ihren Plätzen zu erheben.

TOP 2 Geschäftsbericht 2019 / 1. Vorsitzender

Bericht des 1. Vorsitzenden, Manfred Lehmann

Ich bedanke mich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihren geleisteten Einsatz für und um den A.V. Jever e. V., denn ohne diese Unterstützung sind die vielfältigen Aufgaben für den Angelverein Jever nicht zu bewältigen.

Gleichzeitig richtet der Vorsitzende einen herzlichen Dank an die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer und Unterstützer, ohne deren Einsatz, die Vereinsarbeit nicht in der gedeihlichen Form hätte erledigt werden können.



Nachtrag zur Jahreshauptversammlung 2019 / Satzungsänderung:

Nachdem wir im letzten Jahr auf der Jahreshauptversammlung unsere Satzung angepasst haben, wurden die Änderungen beim Registergericht zur Eintragung eingereicht. Bis jetzt erfolgte diese aber noch nicht, weil ein Vereinsmitglied Beschwerde beim Amtsgericht in Jever eingereicht hat, nachdem er der Auffassung war, dass bei Beschlussfassungen auf der JHV falsch gezählt worden ist. Somit ist noch die „alte“ Satzung in Kraft. Das Amtsgericht Jever hat inzwischen alle Unterlagen geprüft und wir gehen davon aus, dass in Kürze die Eintragung wie beantragt, vorgenommen wird.

Finanzen - Verwaltung - Gewässer - Kurzüberblick

Unser Fachwart Verwaltung und Finanzen Daniel Kreye, wird ebenso, wie unser Gewässerwart Frank Coordes, anschließend näher und ausführlicher auf die von mir angesprochenen Punkte eingehen.

Um neben den Informationen auf unserer Homepage und der erfolgreichen Facebookseite unsere Mitglieder noch kurzfristiger informieren zu können, bitte wir um Mitteilung der E-Mail-Adressen, wie auf der neu gestalteten Einladungskarte zur JHV, im unteren Drittel angegeben.

Wegen dem Befall mit der Burgunderblutalge mussten wir leider 2019 den Moorwarfer See aus Sicherheitsgründen für mehrere Wochen sperren.

Unser Verein ist finanziell und personell gesund und steht auf festen Füßen. Der Mitgliederbestand hat sich in 2019 wiederum deutlich erhöht und liegt mit Stand 01.01.2020 bei insgesamt 1207 Mitgliedern, gegenüber 01.01.2019 mit 1131 Mitgliedern und 01.01.2018 mit 1017 Mitglieder, in diesen Zahlen sind sowohl die verstorbenen Mitglieder als auch die Ausgeschiedene nicht enthalten.

Die Zuwanderung, sprich Neuaufnahmen, haben wir zum großen Teil auch unserem „Angellehrgang“ mit unseren Ausbildern Gert-Holger Mell und Jens Baumann sowie unserer Veranstaltung „Tag der offenen Kuhle“ am 03. Oktober 2019 zu verdanken. Dafür an dieser Stelle, allen Beteiligten, noch einmal ein herzliches Dankeschön!

Unser Kassenbestand hat sich gegenüber 2018 um ca. 11.480,00 € erhöht.

In 2019 haben wir wieder Farm Aal in unseren Gewässern eingesetzt, weil wir über Fördermittel, die das Land Niedersachsen bereitstellt, einen Zuschuss in Höhe von 60% erhalten haben, sodass der Angelverein nur 40% der Gesamtkosten tragen musste. Der Verein hat auch für 2020 einen Besatz mit Farm Aal in Höhe von 12.000,00 € bereits zugesagt, wobei auch hiervon wieder 60% der Gesamtkosten vom Land Niedersachsen bereitgestellt werden.

Auf die fest vorgegebene Verteilung (Ortsgebunden) und die jeweilige Besatzmenge (in Kg) beim Farm Aal, wird später näher eingegangen.

Der Vorstand hat sich 2019 insgesamt dreizehn Mal getroffen, um seine Aufgaben zu erledigen.



Die geplanten Veranstaltungen gem. Veranstaltungsplan fanden z. T. mit sehr gutem Ergebnis statt. Das Weißfischangeln musste aus organisatorischen Gründen ausfallen und das Gemeinschaftsangeln wurde leider nur von wenigen besucht. Der Familientag (Tag der offenen Kuhle) am 03. Oktober, wurde ebenso wie die Abschlussveranstaltung der Jugendlichen sehr gut besucht und angenommen. Das Zeltlager fand diesmal in Jever mit einem umfangreichen Angebot statt.

Es haben insgesamt 4 Arbeitsdienste mit z. T. sehr guten Teilnehmerzahlen stattgefunden zzgl. des Frühjahrsputzes.

Die Arbeit unserer Fischereiaufseher zeigt weiterhin die Notwendigkeit von Kontrollen, die Zahl der Fischwilderer ist gegenüber 2018 (65 Strafanzeigen) in 2019 mit 58 nahezu unverändert geblieben. Die Fischwilderei geht oft in Verbindung mit Tierquälerei und weiteren entsprechende Straftaten (Hältern im Setzkescher, Angeln mit lebendem Köderfisch, usw.) einher. Erschreckend ist aber, dass 2019 fünf Fälle von Angeln mit lebendem Köderfisch aufgedeckt wurden. Die von den Staatsanwaltschaften oder Gerichten bearbeiteten Anzeigen, wurden nahezu alle mit Zahlung eines Geldbetrages geahndet. In den wenigen Fällen, wo selbige keine Straftat erkennen konnten, wurden die Vorgänge den zuständigen Dienststellen (Landkreise) zur Ahndung mittels Ordnungswidrigkeiten weitergeleitet.

Die Nutrias treten inzwischen vermehrt im Landkreis Friesland und dem Wangerland auf. Diese Tiere richten erhebliche Schäden an den Gewässern, insbesondere am Uferbereich und den Deichen an. Der Deichverband bittet dringend darum, alle Sichtungen umgehend deren Geschäftsstelle zu melden, die entsprechende Telefon Nummer stehen auf der Homepage.

Ich hoffe, wir werden noch lange unsere Gewässer so pflegen und erhalten können, wie bisher. Leider gibt es aber immer wieder einige wenige Angler und/oder Personen, die unsere Gewässer verschmutzen bzw. ihren Unrat liegen lassen, welcher durch andere engagierte Angler geborgen und entsorgt wird.

Ich wünsche Euch allen ein gesundes Angeljahr mit viel Fischwaid und Petri Heil!

Manfred Lehmann

1. Vorsitzender A.V. Jever e.V.

TOP 3 Bericht der 1. Gewässerwartes, Frank Coordes

Für das Jahr 2019 wurden 248 positive Fangmeldungen abgegeben.

Insgesamt wurden im Geschäftsjahr 2018, gemäß Fangmengenübersicht, 4.493,83 kg Fisch gefangen. Die Fangmengen werden nach Gewicht und Stückzahl pro Fischart, sowie die Fangmengenstatistik (2009 bis 2018) in Tabellenform über den Beamer vorgestellt.

Die gefangene Fischmenge, ist im Vergleich zum letzten Jahr, geringer ausgefallen. (Vorjahr 5.001,59 kg)



Der Gewässerwart bittet auch dieses Jahr wieder darum, die Fangmeldungen deutlich leserlich und ehrlich auszufüllen. Denn ein falsch durchgeführter Besatz aufgrund falscher Daten kostet „Euer“ Geld bzw. mindert „Eure“ Fangaussichten. Bei der Auswertung der Fangmeldungen sind wieder vermehrt Karten ohne Gewichtsangabe aufgefallen.

Im Jahr 2019 wurden 6 Besatzmaßnahmen durchgeführt

- Am 18.04./25.05./20.06./18.07./21.08./ und am 15.12.2019 haben wir Fische im Wert von 20.606,02 € ausgesetzt.
 - Zusätzlich Forellen im Wert von 2.500,00 € über Sponsoring der Firma Brader
 - Aalbesatz gefördert vom Land Niedersachsen über den Landesfischereiverband Weser-Ems. Die Aale wurden am 25.05.2019 in Varel abgeholt, wobei die konkreten Besatzstellen vom Landesfischereiverband vorgegeben worden sind.
 - Es sind rd. 31.675 Aale, für insgesamt 8.000,39 € übernommen worden, und der Betrag der Rückerstattung beläuft sich über 4.800,23 €. Der Eigenanteil für den Angelverein Jever e. V. beträgt somit 3.200,16 €.
- | | |
|----------------------------|--------------------|
| • Kosten Gesamtwert: | 20.606,02 € |
| • Abzüglich Rückerstattung | 4.800,23 € |
| • Abzüglich Sponsoring | <u>2.500,00 €</u> |
| • Endsumme: | 13.305,79 € |
- Die bestellten Barsche im Wert von 6.000,00 € sind nicht ausgeliefert worden und das Budget von 25.000,00 € für 2019 wurde eingehalten.

In diesem Zusammenhang wird auf die **Besatzmengenübersicht 2019** näher eingegangen, die die Fischart, die Mengen und das Gewicht in Kg an den verschiedenen Besatzgewässern deutlich macht.

Wasserqualität:

An insgesamt 7 Terminen wurden 30 Wasserproben entnommen und untersucht. Zusätzlich sind an 11 Tagen vor Ort Parameter in Moorwarfen genommen worden, aufgrund der Massenvermehrung der Burgunderblutalge (Planktothrix rubescens). Der Sauerstoffgehalt war trotz der heißen Tage relativ gut - bis auf die Werte im Mühlentief, Tettenser Tief und Hookstief. Dort waren die Werte zwischen 3,2 und 4,96 mg/L

Kurzer Erläuterung zur Burgunderblutalge Planktothrix rubescens im Moorwarfer See

Die Burgunderblutalge ist im Moorwarfer See festgestellt worden. Sie gehört zu der Gruppe der Cyanobakteria und erste Beobachtungen sind im März gemacht worden. Von Mai bis Juni 2019, sind vereinzelt Massenvermehrungen beobachtet worden. Ab dem 03. Juni sind deutliche Massenvermehrungen mit extremer Sauerstoffzehrung festgestellt worden. In der Konsequenz ist der See bis zum 01. September 2019 vorsorglich gesperrt worden, wobei während dieser Zeit kein Fischsterben beobachtet wurde. Daher können wir vom Glück im Unglück sprechen, dass die Auswirkungen nicht gravierender ausgefallen sind.



Die Frühjahrsputzaktion ist am 30. März 2019 in Moorwarfen, Moorhausen (18 Teilnehmern) und am Wangermeer (9 Teilnehmer), mit gutem Ergebnis durchgeführt worden.

Bei den drei offiziellen Arbeitsdiensten und zwei Arbeitsdiensten (1. und 2. Teil) zur Uferbefestigung in Moorwarfen mit 9 bzw. 10 Teilnehmern sind insgesamt gute Arbeitsergebnisse erbracht worden. Die Beteiligung der Jugendgruppe lag bei 50 Prozent.

Terminübersicht für die geplanten Arbeitsdienste in 2020

- 26.09.2020 um 10:00 Uhr in Bösselhausen
- 17.10.2019 um 10:00 Uhr in Moorwarfen
- 07.11.2019 um 10:00 Uhr in Moorhausen

Der Müll an den Angelplätzen ist leider nicht geringer geworden. Jeder und wirklich jeder Angler solle darauf achten, dass auch andere Vereinsmitglieder ihren Müll ordnungsgemäß entsorgen.

Abschließend wird der Termin für die Frühjahrsputzaktion in 2020, am 21. März 2020 um 10:00 Uhr bekannt gegeben. Das Treffen ist turnusmäßig am Moorwarfer See und am Wangermeer (Wohnmobilstellplatz Bismarckstraße) angesetzt. Anschließend ist wieder ein Imbiss geplant, wobei der Ort hierfür noch nicht endgültig feststeht.

TOP 4 Bericht des Fachwartes Finanzen und Verwaltung, Daniel Kreve

Wie in den Vorjahren konnte auch im Jahr 2019 ein ausgeglichener Haushalt erwirtschaftet werden, der durch die hervorragende Arbeit der Mitglieder und dem Vorstand erzielt worden ist. Darüber hinaus konnte ein Überschuss erzielt werden, der sich wie folgt darstellt:

Geplante Einnahmen:	91.600 €	
erzielte Einnahmen:	103.085 €	(Mehreinnahmen 11.485 EUR)
geplante Ausgaben:	96.400 €	
tatsächliche Ausgaben:	91.601 €	

Es wurden **Einnahmen: 103.085 €** und **Ausgaben: 91.601 €**

Es ergab sich somit ein Überschuss von **11.485 €** - wieder ein hervorragendes Ergebnis. Die Mehreinnahmen ergaben sich hauptsächlich durch einen tollen Mitgliederzuwachs in 2019 sowie aus teilweise nicht voll ausgeschöpfte Ausgabetöpfe.

Die Mitgliederentwicklung stellt sich in Zahlen wie folgt dar:

- 132 Neuaufnahmen
- 35 davon Jugendliche
- 41 Kündigungen
- 6 Sterbefälle
- 1 Ausschluss



Somit ergab sich ein Nettozuwachs von 84 Mitgliedern für das Jahr 2019.
Zum Stichtag 01.01.2020 können wir einen Mitgliederbestand von:

- 1.207 Personen aufweisen.
- Davon 105 Passive
- 72 Jugendliche
- 1030 erwachsene Angler

Von diesen Anglern waren 342 bereits über 60 Jahre alt. Beitragsfrei sind 60 Angler, davon 16 Vorstandsmitglieder, 44 Angler mit einer Mitgliedschaft von mehr als 50 Jahren sowie einige Polizeibeamte, die durch einen Beschluss aus den 90-er Jahren wg. ihres Engagements für die Fischereiaufsicht beitragsfrei gestellt wurden. Doppelnennungen sind hierbei möglich.

Der Verein konnte zum Jahresende 2019 ein Geldvermögen in Höhe von **113.273,11 €** ausweisen. Darin enthalten eine zweckgebundene Rücklage für den Gewässerkauf in Höhe von **29.131,75 €**.

Für das Jahr 2020 habe ich eine Jahresvorschaurechnung erstellt.

In dieser plane ich mit Einnahmen in Höhe von 98.200 € und Ausgaben von 107.250 €. Somit würde sich hier ein Defizit von 9.050 € ergeben. Dieses Ergebnis ist auf eine vorsichtige Herangehensweise bei der Einnahmenplanung, als auch auf eine dementsprechende allgemeine Preissteigerung auf der Ausgabenseite zurückzuführen. Weiter sind die Ausgaben für Gewässer, Fischbesatz, Jugendarbeit angestiegen und in der Planung mit hohen Ausgaben berücksichtigt. Positiv herauszustellen sind insbesondere die höheren Kosten für die Jugendarbeit, da diese die steigenden Zahlen der Jugendlichen sowie die tolle Jugendarbeit im Verein bestätigen.

Ich danke allen Anwesenden für die Aufmerksamkeit.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2019

Unser Kassenwart Onno Düselder hat uns am 14.02.2020 per E-Mail mitgeteilt, dass er bei dieser JHV nicht anwesend ist und gleichzeitig vom Amt des Kassenprüfers sowie als stellv. Mitglied des Ehrengerichtes zurücktritt. Am 15.02.2020 erreichte mich telefonisch die Information von Wolfgang Gawenda, dass er als Vertreter ebenfalls verhindert ist. Da es auf einer JHV keine Anwesenheitspflicht für Kassenprüfer gibt, hat Wolfgang Gawenda mir schriftlich die Verlesung des Protokolls, der Kassenprüfung, mit dem Antrag auf Entlastung übertragen. Ich lese vor: (s. Anlage 1)

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Der 1. Vorsitzende, Manfred Lehmann bittet die Anwesenden der JHV um die Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung des Vorstandes wurde von der Versammlung, bei drei Enthaltungen, beschlossen.



TOP 7 Ehrungen

Nachfolgende Mitglieder erhielten Urkunden:

Erstmalig für 70jährige Mitgliedschaft: Manfred Binder und Werner Thal

für 60jährige Mitgliedschaft: Schoster, Heinrich

für 50jährige Mitgliedschaft: Irene Knebel, Jan-Gerd Frerichs, Wolfgang Conring

für 40jährige Mitgliedschaft: Frank Böttcher, Carl Conring, Michael Conring, Peter Gallikowski, Ralf Grothkopp, Dieter Janssen, Matthias König, Wilhelm Oldenburger, Hans-Jürgen Rieling, Wolfgang Schriewer, Werner Schröter, Helmut Vahrson, Alfred Wachholz

für 25jährige Mitgliedschaft: Adler Jörn, Balkow Eckhard, Denecke, Andre, Gott Lutz, Hard Stefan, Hehenberger Benjamin, Heyen Rolf, Jänsch Marco, Jänsch Ulrike, Klostermann Ramon, Koczlarek Harald, Lacinski Steffen, Lehmann Florian, Marx Simon, Memmen Dieter, Memmen Michael, Meyer Sven, Reents Benjamin, Schmidt Hans-Werner, Seifert Ingo, Thorwarth Helmut, Wende Hartmut.

Angelkönig 2019: Michael Thumann

Angelkönig Jugend: Jan-Ole Heidemann

Ehrenteller für die größten, gefangenen und gemeldeten Fische 2019 erhielten:

Jörg Rohlfen, für den größten Aal (Hookstief)	0,80 m lang - 0,954 kg Gewicht
Kevin Zähl, für die größte Brasse (Bösselhausen)	0,68 m lang - 4,800 Kg Gewicht
Kai van Brug, für den größten Zander (Wüppelser Tief)	0,75 m lang - 6,100 kg Gewicht

TOP 8 Neuwahlen

Aus beruflichen/privaten Gründen stehen nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung bzw. scheiden aus dem Vorstand aus: Alexander Iskiv und Jörn Strotmann. Der Vorsitzende dankt den beiden Akteuren, für ihre geleistete Mitarbeit im Vorstand.

Der 1. Vorsitzende fragt die Versammlung, ob es noch Vorschläge bzw. Interessenten für die Nachbesetzung, der zu wählenden Ämter, im Vorstand des A.V. Jever e. V. gibt. Dies ist nicht der Fall, und die Wahl wird gemäß der Tagesordnung fortgesetzt.

Vorschläge für die Neu- bzw. Wiederwahl:

1. Vorsitzender: Die Wahl wird vom stellvertretenden Vorsitzenden, Thomas Remmers geleitet. Das Abstimmungsergebnis ergeht einstimmig (ohne Enthaltungen) Somit ist Manfred Lehmann als 1. Vorsitzender wiedergewählt. Auf Rückfrage, nimmt er die Wahl und bedankt sich für



das entgegengebracht Vertrauen. Der 1. Vorsitzende übernimmt wieder die Leitung der Jahreshauptversammlung und setzt die Wahl fort

1. Gewässerwart: Frank Coordes - (einstimmig, keine Enthaltung)

Stellv. Fachwart Finanzen und Verwaltung: kein Vorschlag, Funktion zunächst unbesetzt

Sportwart: Stephan Kaehler - bisher stellv. Gerätewart - (bei einer Enthaltung gewählt)

Stellv. Sportwart: Bodo Heidemann Jugendwart: - (bei einer Enthaltung gewählt)

Stellv. Gerätewart: Daniel Ihben, der leider krankheitsbedingt fehlt, braucht nicht gewählt zu werden und wird nachbesetzt, da nicht Vorstandszugehörig.

Kassenprüfer: Wolfgang Gawenda (einstimmige Wiederwahl und persönliche Einverständniserklärung liegt vor, da nicht anwesend).

Holger Mell (neuer Vorschlag, persönliche Einverständniserklärung liegt vor, da nicht anwesend).

Stellv. Kassenprüfer: Carsten Ihnken und Uwe Schäffer, jeweils bei einer Enthaltung, gewählt.

3 Mitglieder Ehrengericht: Holger Kohls, Mathias Schorch und Dieter Schäfer, werden auf Vorschlag der Versammlung, einstimmig gewählt. (keine Enthaltungen).

Auf die Rückfrage des 1. Vorsitzenden, nehmen die Gewählten die Wahl an und bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 9 Veranstaltungen 2020

Der Veranstaltungskalender 2020 wird vom 1. Vorsitzenden in kurzen Auszügen vorgestellt und das geplante Makrelenangeln ab Bengersiel, der Ferienpass mit verschiedenen Aktivitäten und das Jugendzeltlager mit dem Zerbster Angelverein angesprochen. Abschließend verweist der Vorsitzende auf die Homepage und der Facebookseite des Angelvereins Jever, auf der sämtliche Termine und Daten nachzulesen sind.

TOP 10 Anträge an die Jahreshauptversammlung 2020

Es ist ein Antrag von Onno Düselder am 10.02.2020 auf der Homepage und auf Facebook eingegangen und wie gewünscht veröffentlicht worden. Damit ist der Antrag öffentlich gemacht. Ferner ist es notwendig, dass derjenige, der den Antrag stellt, ihn auch vorträgt bzw. es in seiner Abwesenheit vorgetragen wird. Onno Düselder hat jedoch mitgeteilt, dass er nicht an der Jahreshauptversammlung teilnehmen wird. Aus formalen Gründen deshalb die Fragen:

a.) Ist Onno Düselder anwesend? Das ist nicht der Fall und deshalb die nachfolgende Frage

b.) Hat Onno Düselder jemanden bevollmächtigt, seinen Antrag, in seinem Namen zu stellen?



Sind beide Fragen mit „nein“ zu beantworten bzw. hat sich niemand gemeldet, ist der Antrag nichtig. Im vorliegenden Fall sind nach Feststellung des Vorsitzenden, die beiden Fragen a.) und b.) mit „nein“ zu beantworten und somit ist der Antrag nichtig.

Darüber hinaus ist der Antrag unseres Erachtens auch vom Ansatz her nichtig, weil die aufgeführten Argumente bzw. Gründe, nicht den Gesetzen entsprechen bzw. widersprechen. Hinzu kommen Behauptungen strafrechtlicher Art, von Onno Düselder, gegen den Vorstand/Verein.

Der Vorstand ist in der Lage, alle Punkte seines Antrags zu entkräften und mit Aufzeichnungen, Protokollen und Gesetzen zu widerlegen.

TOP 11 Verschiedenes

- a.) Herr Sascha Heinen (Fleischer von Beruf) berichtet über die eigenen Fleisch- und Wurstproduktion von ihm und bietet seine Waren offiziell dem Verein an. Die Produktion beginnt ab April und Bestellungen sind auch am Wochenende möglich.
- b.) Herr Albert Hain fragt an, ob Interesse an Angeltouren nach Langeland (Dänemark). Die Insel Langeland ist 52 Kilometer lang und 11 Kilometer breit und zieht jedes Jahr Tausende von Meeresanglern an, die dort Plattfisch, Dorsch und Makrelen fangen. Die Anfrage richtet sich in allererster Linie an die Jugendwarte und eine Kooperation mit dem Vortragenden wäre möglich und sogar erwünscht.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Vereinsmitgliedern für die zahlreiche Teilnahme und schließt die Jahreshauptversammlung um 15:25 Uhr.

Schriftführer

1. Vorsitzender

Ralf Poppen

Manfred Lehmann